

# [Impressum]

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift**

Band (Jahr): **18 (1914-1915)**

Heft 10

PDF erstellt am: **23.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

## Bücherchau.

Unsere Jugend: Erziehungs- und Zukunftsfragen, so lautet der Titel eines Vortrages, den Herr Hinder, der Armeninspektor der Stadt Zürich vor etwa 1000 Personen gehalten hat. Hinter jedem Wort steht der Praktiker, der mit offenem Blick und warmem Herzen durchs Leben geht und mit mannhaftem Mut die Schäden unserer Zeit aufdeckt, zugleich aber auch in überzeugender Weise die Wege weist, welche uns eine gesunde Jugend sichern. Die Broschüre, die nur 25 Cts. kostet, sei der Beachtung der Eltern, Jugendfreunde und Erzieher angelegentlich empfohlen. Dieselbe ist zu beziehen durch die Buchdruckerei Arnold Bopp u. Cie., Zürich.

Meines Bruders Heldentod. Von Ernst Schreiner. Eine Erzählung aus der Gegenwart. Stuttgart, Verlag der Buchhandlung des deutschen Philadelphia-Vereins, 1915. Preis 50 Pfg.

Das Völkerringen von 1914. Von F. M. Kircheisen. Verlag von G. N. Sauerländer u. Co., Aarau. Heft 9—11 bringen die erste zusammenhängende Darstellung des Feldzuges in Serbien. Aus dem Inhalt: Die dritte österreichisch-ungarischen Offensive (November und Dezember 1914). — Kämpfe an der Donau um den Besitz Belgrads bis zur Einnahme der Hauptstadt am 2. Dezember 1914. — In Belgrad während der Belagerung. — Kämpfe an der obern Drina, in Südbosnien, der Herzegowina und in Montenegro. — Beschießung Antivaris durch österreichisch-ungarische Kriegsschiffe und Belagerung der Bocche di Cattaro durch die französische Flotte und durch die Montenegriner. — Die Tätigkeit der österreichisch-ungarischen Monitore. Jedes Heft kostet nur 60 Rp.

Darmvergiftung, harnsaure Diathese und Arterienverkalkung. Von Dr. med. A. Kühner, Bezirksarzt und konsultierender Arzt am Sanatorium Johannisbad. Preis brosch. Mk. 1.30, kart. Mk. 2.—. Alfred Michaelis Verlagsbuchhandlung, Leipzig-K.

Relieffarte von Warschau und Umgebung (Relieffarten von den Kriegsschauplätzen Nr. 20). Preis 25 Pfg. Franck'sche Verlagsbuchhandlung, Stuttgart.

Der Verlag J. Ehr-Niederer in Uster unterbreitet uns soeben ein Exemplar der Neuausgabe (60,000—70,000) des „Bilder-Atlas“ zu Pfarrer J. Künzle's „Ehret und Uehret“. Das hübsch ausgestattete Werkchen enthält 90 mehrfarbige, durchaus naturgetreue Pflanzenabbildungen, mit Angabe über Fundort, Größe, Blüten- und Sammelzeit der betreffenden Kräuter, was jedermann ermöglicht, die Pflanzen mit Leichtigkeit zu erkennen und zu sammeln. Preis 1 Fr.

Der Völkerring. 24. Heft der Kriegszeitung. Verlag von Julius Hoffmann, Stuttgart. Barzini bringt eigentlich den ganzen Inhalt des mit Heft 23 beginnenden neuen Abschnitts „Die Kämpfe an der Westfront bis Mitte Januar 1915“ auf eine einheitliche Formel. Das einzelne Heft kostet 30 Pfg.

Unsere Heimat. Der Schule und dem Volk des Kantons Zürich gewidmet von Gottlieb Hinder und Albert Heer. Mit 61 Abbildungen nach photographischen Aufnahmen. Hübsch gebunden in Leinwand, Preis 3 Fr. Bei Bezug von 10 Exemplaren zu Fr. 2.70, von 25 Exemplaren an zu Fr. 2.50. Zu beziehen durch alle Buchhandlungen oder direkt vom Verlag: Art. Institut Drell Füßli, Zürich.

---

Redaktion: Dr. Ad. Wögtlin, in Zürich 7, Asylstr. 70. (Beiträge nur an diese Adresse!)  
Unverlangt eingesandten Beiträgen muß das Rückporto beigelegt werden.  
Druck und Expedition von Müller, Werder & Co., Schipfe 33, Zürich 1.

---

### Insertionspreise

für schweiz. Anzeigen:  $\frac{1}{2}$  Seite Fr. 72.—,  $\frac{1}{4}$  S. Fr. 36.—,  $\frac{1}{8}$  S. Fr. 24.—,  
 $\frac{1}{16}$  S. Fr. 18.—,  $\frac{1}{32}$  S. Fr. 9.—,  $\frac{1}{64}$  S. Fr. 4.50.  
für Anzeigen ausländ. Ursprungs:  $\frac{1}{2}$  Seite Mk. 72.—,  $\frac{1}{4}$  S. Mk. 36.—,  $\frac{1}{8}$  S.  
Mk. 24.—,  $\frac{1}{16}$  S. Mk. 18.—,  $\frac{1}{32}$  S. Mk. 9.—,  $\frac{1}{64}$  S. Mk. 4.50.

---

Alleinige Anzeigenannahme: Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich, Basel, Aarau, Bern, Biel, Chur, Glarus, Schaffhausen, Solothurn, St. Gallen, Berlin, Breslau, Dresden, Düsseldorf, Frankfurt a. M., Hamburg, Köln a. Rh., Leipzig, Magdeburg, Mannheim, München, Nürnberg, Prag, Straßburg i. E., Stuttgart, Wien.